

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

diy

HANDELSNAME: 4105 BONDEX Holzschutz-Grund	Datum: 25.03.2004	Überarbeitet am: 21.09.2005	Ausstellungsdatum: 21.09.2005
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: BONDEX Holzschutz-Grund
Verwendung: Grundierung für die Vorbehandlung von bläuegefährdetem, unbehandeltem sowie verwittertem Nadelholz im Aussenbereich.
Hersteller/Lieferant: Dyrup A/S, Gladsaxevej 300, DK-2860 Søborg
Auskunftgebender Bereich: Dyrup GmbH, Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach, Telefon.: 02166 9646, Slamastraße 23, A-1230 Wien, Telefon: (01) 615 46 20,
Notfallauskunft: Notrufnummer: (+49)- (030) 19240 (Giftnotrufzentrale, Berlin)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung

Beschreibung: Holzschutzgrund auf Alkydharz-Basis in Testbenzin.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew.-%	Einstufung (R-Sätze, siehe Pkt 16)
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	80-85	Xn;R65-66
265-199-0	64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha* (Erdöl), leichte, aromatische	2	R10 Xn;R65-66-67 Xi;R37 N;R51/53
211-986-9	731-27-1	Tolyfluanid	0,7	T;R23 Xn;R48/20 Xi;R36/37/38 R43 N;R50/53
202-496-6	96-29-7	2-Butanonoxim	<0,2	Xn;R21 Carc3;R40 Xi;R41-43

Zusätzliche Hinweise: * Enthält weniger als 0,1 Gewichts-% Benzol

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Gesundheitsschädlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Enthält Tolyfluanid und 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den geltende EG-Direktiven.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: Falls der Betroffene bei Bewußtsein ist reichlich Wasser verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.

Hinweise für den Arzt: -

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung: Keine.

Besondere Gefährdungen: -

Zusätzliche Hinweise: -

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: -

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

diy

HANDELSNAME: 4105 BONDEX Holzschutz-Grund	Datum: 25.03.2004	Überarbeitet am: 21.09.2005	Ausstellungsdatum: 21.09.2005
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter geschlossen halten.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Getränkte Lappen können sich selbst entzünden und müssen deshalb in dichtschießenden, metallenen Behältern aufbewahrt werden.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur in Originalgebinden aufbewahren. Frostfrei lagern und transportieren..
Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Material in angebrochenen Gebinden ist nur begrenzt haltbar. Bei nicht geöffnetem Gebinde beträgt die Haltbarkeit 3 Jahre nach Herstellung.

Lagerklasse

Ehemalige VbF-Klasse: AIII.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Gew.-%	Art	Wert	Einheit
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	80-85	MAK	*	mg/m ³

* MAK-Werte für das angewandte Lösemittel nicht festgestellt. Wir empfehlen 180 mg/m³

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten (D). Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Atemschutz erforderlich bei unzureichender Absaugung. Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Gasfilter (DIN EN 141) Typenbezeichnung A2 (braun - gegen organische Dämpfe) verwenden. Bei Aerosolbildung zusätzlich ein Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Partikelfilter (DIN EN 143, Typenbezeichnung P2) verwenden. Der Filter hat eine begrenzte Anwendungszeit (muss ausgewechselt werden). Bitte Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten

Handschutz: Schutzhandschuhe aus NBR (Nitrilkautschuk), nach EN374 geprüft, sind nach Bedarf zu tragen. Dicke des Handschuhmaterials >0,3 mm. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer bei 23°C): > 8 Stunden.

Augenschutz: Zum Schutz gegen Spritzer Gestellbrille mit Seitenschutz oder Gesichtsschutzschirm tragen. (nach EN-Norm getestet).

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	Farbe:	farblos
Geruch:	nach Testbenzin	pH:	-
Zustandsänderung:	Schmelzpunkt/Schmelzbereich:		-
	Siedepunkt/Siedebereich:	180-217 °C	
Flammpunkt:	> 61 °C	Zündtemperatur:	ca. 250 °C
Selbstentzündlichkeit:	-		
Explosionsgefahr:	Explosionsgrenzen: untere 0,5 vol-% obere 8 vol-%.		
Dampfdruck:	0,5 - 0,7 mbar (20°C)	Dichte:	0,82 g/ml
Löslichkeit/Mischbarkeit mit Wasser: unlöslich			
Viskosität:	12 Sek./ DIN Cup 4 mm (DIN 53211, 20 °C)		
Lösemitteltrennprüfung:	-	Lösemittelgehalt:	ca. 89 % w/w
Wasser:	- % w/w	Festkörpergehalt:	ca. 11 % w/w

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost schützen.
Zu vermeidende Stoffe: Von oxidativen Stoffen fernhalten.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

diy

HANDELSNAME: 4105 BONDEX Holzschutz-Grund	Datum: 25.03.2004	Überarbeitet am: 21.09.2005	Ausstellungsdatum: 21.09.2005
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine.

Primäre Reizwirkung

an der Haut: Reizung möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

am Auge: Keine.

Sensibilisierung: Möglich

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmung: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Hohe Konzentrationen können zu Symptomen wie Kopfschmerz, Schwindel, Magenbeschwerden und Reizung der Atemweg-Schleimhäute führen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition. Kann zu Störungen im zentralen Nervensystem führen.

12. Angaben zur Ökologie

Bewertungszahlen für die akute Toxizität gegenüber

Säugetieren:

-

Daphnie: EC50 0,57 mg/l (48H) (Tolyfluanid)

Fischen: EC50 1 mg/l (96H) (Tolyfluanid)

Bakterien: EC50 23 mg/l (Tolyfluanid)

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

AOX-Hinweise:

-

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten. Als Sondermüll entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.: Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 03 02 02.

Nachweispflicht:

-

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Seeverkehr IMDG: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

EmS-Nummer:

Meeresschadstoff:

Bezeichnung des Gutes:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

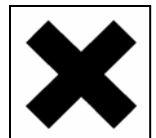
15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennbuchstabe(n) und Gefahrenbezeichnung(en) des Produktes: Xn, Gesundheitsschädlich

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere



R-Sätze: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen (R65).

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66).

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. (R52/53)

S-Sätze: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2).

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten (S13).

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen (S20/21).

Dampf/Aerosol nicht einatmen (S23).

Berührung mit der Haut vermeiden (S24).

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen (S29)

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen (S46)

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen (S61)

